

verlagspostamt 4600
österreichische post ag / sponsoring post
022030262

infotainment: 07242-56375 oder fax 07242-51521 www.waschaecht.at w8@servus.at

druckaecht

ZEITUNG DES KULTURVEREINS WASCHAECHT WELS
einzelpreis euronullkomma40. für die vielfalt.

märz 2007

mi. 28. februar 20.00 uhr im cafe strassmair
JOE MCPHEE "survival unit III"
& fred lonberg-holm & michael zerrang
ak € 8/9/10

do. 1. märz 20.00 uhr
TONI KITANOVSKI & CHERKEZI
ak € 9/10/12

fr. 2. märz einlass 20.30 uhr
antiforum presents:
FLEISCHMANN & KURZMANN
horace live, djs ds bros. & mckmm
ak € 7/8/9

mi. 7. märz 19.30 uhr
EXPERIMENT LITERATUR
DER MEHRSPRACHIGE ATEM DES
ÜBERSETZERS leopold federmair &
bernhard schneider
ak € 4/5

sa. 17. märz 20.00 uhr im b52
ELENI MANDELL
vvk € 10 strassmair, neugebauer, haas,
weltladen, schl8hof

mi. 21. märz ab 20.00 uhr
JAMIE SAFT TRIO
plays dylan & zorn
ak € 10/12/14

sa. 24. märz ab 20.00 uhr
KAHIL EL'ZABAR "RITUAL
TRIO" feat. billy bang
support: moz&lobo
ak € 10/12/14

trost & rat 1
wenn jemand noch mehr über unsere
musikerInnen im märz wissen will,
sollte man die diversen homepages
im www besuchen, links dahin gibts
auf der waschaecht homepage.

trost & rat 2
der neue verein in den schl8hofmau-
ern mit namen wisus (welscher institut
für sozialforschung und sozialanaly-
se) hält seine gründungsfeier am 2.
märz um 19.00 uhr ab, also vor dem
antiforum. wir gratulieren den initiato-
ren boris & chrisl.

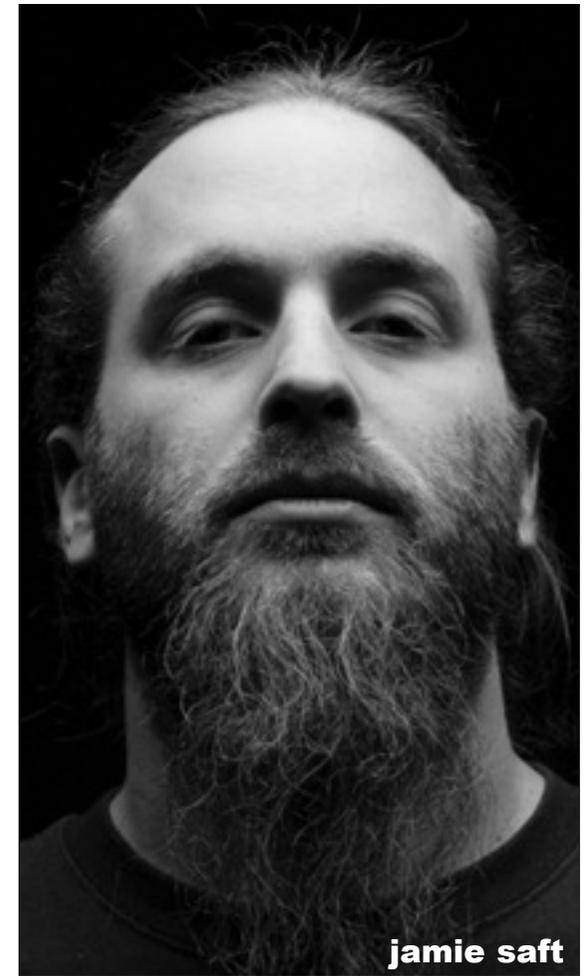
AK:kultur
Oberösterreich

ÖSTERREICH MANUBRIUM - SINNVOLL KAUFEN!
WELT
LADEN
ITALIEN - ITALY - THEATRE - THEATRE - THEATRE - THEATRE

ORF
1
ÖSTERREICH
CLUB

soziale & kulturelle einrichtungen

waschaecht wird gefördert von:
stadt wels jugend/kultur &
land o & bundeskanzleramt II/8



jamie saft

heft 125
joe mcphée "survival unit"
toni kitanovski & cherkezi
fleischmann & kurzmann
experiment literatur
eleni mandell
jamie saft trio
kahil el'zabar "ritual trio"

p.b.b. erscheinungsort wels, verlagspostamt 4600, nummer 125

VORWORT

viele vöglein haben es uns in diesen lauen frühlingstagen zugezwitschert: die begeisterung über den welscher opernball war kaum zu bremsen, und alle waren sich einig: das war der beste ball der heurigen saison! (wer anderer meinung ist, soll uns diese bitte zukommen lassen, wir sind erfreut über jede kritik!) ob wir den forderung nach einem "opernball 2" im nächsten jahr nachkommen werden, will ich nicht bestätigen, die schönen logen könnten sich aber dauerhaft etablieren. ganz nebenbei sei hier noch der/die hobbygärtnerIn, welche/r eines unserer bäumchen gekidnapped hat zur freilassung desjenigen aufgerufen! glück hatte noch unser theodor körner, der in letzter minute von einem soko seinen entführern aus den händen gerissen werden konnte.

dieses druckaecht enthält wieder hauptsächlich programmanschauen, einerseits weil viel anzukündigen ist, und andererseits sich noch keine neuen schreiberlinge bei mir vorgestellt haben. der märz bringt also eine geballte ladung musik, wo wohl für jeden geschmack etwas dabei sein wird:

vom balkan brass über die elektronik am country-pop vorbei hin zu freejazz und avantgarde und zwischen-durch noch die premiere einer neuen serie, welche sich abseits vom w8 hauptakter musik auf dem feld der literatur bewegt! wenn andere fasten wird bei waschaecht kultur geschlemmt!

die jazz au café serie im cafe strassmair erlebt nach länge-



rer pause eine wiederbelebung mit dem kurzfristig angesetzten konzert von joe mcphée. nach dem netten queer-gschnas (mit echter eis-bar) das zweite konzert im cafe strassmair im februar.

eine weitere veranstaltung ausserhalb des schl8hof gemäuers wird das konzert von eleni mandell werden. aufgrund der räumlichen auslastung während des figurentheaterfestivals werden wir eine für uns völlig neue location bespielen: die "shopping-galerie" b52, deren name sich von der adresse bahnhofstrasse 52 ableitet, befindet sich auch gleich in der unmittelbaren nähe des modernen öbb-gebäudes.

zum schluss noch eine richtigstellung zum letzten druckaecht: beim bericht über soap&skin wurde nicht sehr ordentlich recherchiert. von soap&skin ist noch kein album veröffentlicht worden, auf dem label shitkatapult wurde lediglich ein track namens "mr gaunt pt. 1000" herausgebracht! peinlich, peinlich, wenn man über musikerInnen schreibt und von ihnen dann auf solche fehler hingewiesen wird. bis demnächst, linsi.

EXPERIMENT LITERATUR kuratiert von adelheid dahimène

text by felix

wir können von glück reden, dass wir die wunderbare autorin adelheid dahimène in wels haben, die – wie wir – grenzen zwischen den stilen nicht anerkennt. und klischees sowieso nicht. also schreibt sie kinderbücher, hörspiele, theaterstücke, gedichte und (experimentelle) prosa.

aber das beste – aus unserer sicht – ist: adelheid dahimène installiert eine literaturreihe im alten schl8hof. weil ihr nämlich die handelsüblichen lesungen – möglichst prominenten autor holen, lesen lassen, bezahlen, auf wieder-schauen – ziemlich auf den zeiger gehen. und weil sie mit der inszenierung von bemerkenswerten texten auf lockere, lebendige weise der palette des literaturbetriebs einen akzent hinzufügen will.

dahimène wünscht sich für EXPERIMENT LITERATUR einen werkstattcharakter, der die grenze (schon wieder eine) zwischen podium und publikum aufhebt. je ein bis zwei bis mehrere autor/innen behandeln je ein thema, keine literaturgattung wird von vornherein ausgeschlossen, dazwischen und danach kann im anregenden ambiente des schl8hof-beisls (1. stock) diskutiert oder halt geredet werden. regieanweisung dahimène: „die gäste sollen antischen sitzen und etwas trinken können, die autoren werden ins gruppenbild eingebaut und nicht durch eine bühne herausgehoben.“

das hauptaugenmerk legt die neo-kuratorin auf qualitativ interessante randscheinungen und von der öffentlichkeit noch wenig wahrgenommene autor/innen. die dramaturgie der performance wird den darbietenden überlassen, sie werden im vorfeld gebeten,

sich gedanken über eine besondere art der gestaltung zu machen. für die erste EXPERIMENT LITERATUR-saison hat sie sich das da vorgenommen:

der junge dramatiker ewald palmetshofer liest aus seinem stück „wohnen unter glas“ (11. april), danach geht's um „das weite feld der science-fiction“, „sternstunden des comics“ (irma stolz & gottfried gusenbauer), „musikalität und sprache“, „die körperlichkeit der städte“, „leser/innen stellen ihre Lieblingsbücher vor“, „grenzüberschreitendes – ausländische autor/innen zu gast“ und

als jährliches special eine sonntagsmatinée. den auftakt machen am 7.

märz leo federmair & bernhard schneider.

unter dem titel „der mehrsprachige atem des übersetzers“ reden die beiden über ihre arbeit an spanischen, französischen, polnischen, litauischen originaltexten, die gratwanderungen zwischen inhalt und form, ihre nähe oder distanz zum übersetzten autor ... und dazu lesen sie beispielhaftes aus ihren übertragungen. mehr infos dann noch später im heft.

programmzettel mit sachdienlichen hinweisen liegen im schl8hof auf, ebenso ein fein sortierter büchertisch. beginn: 19.30 uhr (reservierung erbeten). eintritt: fünf euronen. viel vergnügen!



JAZZ AU CAFE

mi. 28. februar 20.00 uhr // cafe strassmair

**JOE MCPHEE "SURVIVAL UNIT III"
feat. fred lonberg-holm & michael zerrang**

also, ein spontan und kurzfristig angesetztes konzert eines, wie wir meinen, überaus spannenden trios der internationalen avantgardejazz-szene. joe mcpee (jhg. 1939), dessen erste aufnahmen aus mitte der 60er mit clifford thornton stammen (später kamen engagements bei so namhaften leuten wie don cherry dazu), zählt zu den grossen unterschätzten meistern, die ihre eigene musikalische sprache gefunden haben. in den 70er jahren lieferte sein spiel die grundlage für die gründung des mittlerweile renommierten schweizer hatart-labels, auf dem viele veröffentlichungen joe mcpees folgten. in jüngerer vergangenheit musizierte er in eigenen bands wie z.b. dem trio mit jay rosen und dominic duvall und mit vielen grossen der improvisationsszene wie peter brötzmann, evan parker, daunik lazro und ken vandermark. ausserdem ist er oft gast im grandiosen skandinavischen trio "the thing". fred lonberg-holm und michael zerang gehören zur "jüngeren" generation der berühmt gewordenen chicagoer scene. vor allem lonberg-holm lieferte höhepunkte als cellist der neuen vandermark 5. ausserdem spielte er, noch in new york lebend, mit so unterschiedlichen bands und projekten wie god is my co-pilot, flying luttentbachers, us maple.

plätze können reserviert werden: kv waschaecht 07242 56375 od. im cafe strassmair, 07242 77773 oder per email: office@waschaecht.at

do. 1. märz ab 20.00 uhr

TONI KITANOVSKI & CHERKEZI ORCHESTRA

manu chao und emir kusturica bemühten sich bereits vergeblich um eine zusammenarbeit mit dem legendären cherkezi orchestra. erst als der gitarrist toni kitanovski der gypsy-brass-band ein jazz-projekt vorschlug, willigten sie ein. herausgekommen ist ein erstaunliches line-up, das das beste des mazedonischen jazz mit dem besten der cherkezi-tradition, vertreten durch drei generationen der familie rashid, kurzschliebt und erik satie, charlie mingus und ornette coleman dem fiebrig-trancehaften brass des balkanischen südens anvertraut sowie mit funk-grooves, afrikanischen clave-rhythmen und den second-line-beats des new-orleans-jazz garniert kitanovski ist in mazedonien eine jazz-institution und gilt als initiator der mazedonischen jazz-szene. nachdem er an dem renommierten berkeley-college of music in boston sein jazz-studium abgeschlossen hat, kehrt er in seine heimat



zurück. er gründet die erste jazz-schule, organisiert festivals und unterstützt seitdem junge musiker. als er das angebot erhält, einmalig die künstlerische leitung des größten serbischen brass-band-festivals in guca (=mekka des gypsy brass mit bis zu 300.000 zuschauern) zu übernehmen, erinnert er sich an eine gypsy-band, die er einmal auf einer hochzeit hörte und die ihm seitdem nicht mehr aus dem kopf geht!



fr. 2. märz einlass 20.30 uhr

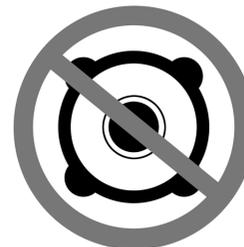
antiforum presents:**B. FLEISCHMANN & C. KURZMANN live
horace live, djs ds bros. & mckmm**

"pop loops for breakfast" hieß die erste cd von bernhard fleischmann, erschienen auf "charhizma", dem label von christof kurzmann. fleischmann war übrigens einst als schlagzeuger der mittlerweile legendären band "villalog" zu gast, während kurzmann sich des öfteren mit wyatt-projekten und sonstigen formationen nicht nur rund um "extendes versions" konzertierte. dass es sich bei den stücken fleischmanns um "pop loops" handelt, wurde auch bei nachfolgenden veröffentlichungen deutlich, schliesslich gesellten sich zu den stücken immer wieder die vocals von christof kurzmann dazu. live wird man einen querschnitt der zusammen erarbeiteten stücke hören. neben



bereits veröffentlichten songs gibt es auch neuinterpretationen ursprünglich instrumentaler tracks. auch die eine oder andere version des famosen gemeinsamen bandprojektes "the year of" kann man erwarten. ein abend also im zeichen des elektroakustischen songs, getragen von der einzigartigen stimme christof kurzmanns.

um dieses feine antiforum abzurunden gibts noch live-support von horace und vor und nach den live acts die club forum resident djs ds bros. & mckmm.



mi. 7. märz 19.30 uhr
experiment literatur

DER MEHRSPRACHIGE ATEM DES ÜBERSETZERS

leopold federmair & bernhard schneider

am premierenabend der neuen literaturreihe widmet sich alles dem arbeits- und kunstbereich des übersetzers. für beispiele und gespräche wurden hierzu zwei männer dieser profession eingeladen:

LEOPOLD FEDERMAIR übersetzte unter anderem „ausweitung der kampfzone“ von michel houellebecq, „malherbarium“ von francis ponge und „rückkehr zu sisyphos“ von josé emilio pacheco. übersetzungen aus dem französischen, italienischen und spanischen.

BERNHARD SCHNEIDER: übersetzungen: „tsunami“, lyrik von bozena markowicz, „es schtrofhez – owaso das mas wiakle faschted“, lyrik von oscar wenceslas de lubicz-milosz und von tadeusz nowak, „sagen aus lomnice“ und diverse fachtext-übersetzungen. verstreute publikationen in obskuren zeitschriften („pelzflatterer, „portrait“, „fachzeitschrift des eisenbahner- und postsportvereins gmünd“). übersetzungen aus dem polnischen, litauischen und tschechischen.

sa. 17. märz 20.00 uhr // im b52

ELENI MANDELL & BAND

die kalifornierin mit der melancholisch-tiefen stimme kommt mit ihrem bereits sechsten album im gepäck wieder zu uns nach wels, nachdem sie die letzten male immer nur in ebensee station machte.

„wer immer die musik dieser ungewöhnlichen musikerin hört, wird unweigerlich in den bann gezogen. die fans liegen ihr zu füssen, ihre konzerte gleichen einer kollektiven andacht und kritiker prophezeien ihr ein grosses karrierejahr. „miracle Of five“... ist erneut von entrückter schönheit, lauter leise lieder zwischem apartem neofolk, wahren country und kauzigen songwriter-launen... und mitunter klingenden stücke wie „my twin“ so geheimnisvoll, als müsste ein tarantino-film für sie gedreht werden, „ein osteuropäischer agententhiller“, so ihr drehbuchvorschlag. nicht umsonst gehören chuck e. weiss und tom waits zu ihren fans.“ so urteilt "piranha" über das neue album "miracle of five", eingespielt übrigens mit einem lieblingsgitarristen dieses hauses, nels cline, nicht nur von der famosen band "wilco". der roling stone meint übrigens: "ein album wie ein sachte in rosenöl getauchter wattebausch".

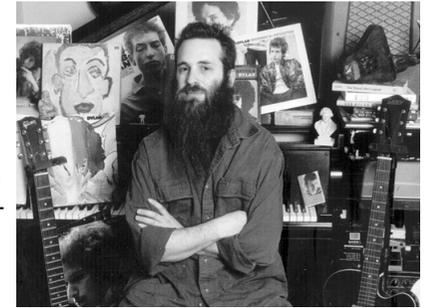
8ung 8ung 8ung: auswärtsspiel im b52, bahnhofstr. 52, nahe bahnhof, no na.



mi. 21. märz ab 20.00 uhr

JAMIE SAFT TRIO plays dylan & zorn

jamie saft gilt als genialer musiktausendsassa zwischen klavier, synth und produktion. alle diese eigenschaften hat er in john zorns famossem zeitgenössischen newjazzrock-grossprojekt "electric masada" mehr als bloss unter beweis gestellt. nun stellt jamie saft sein neues trio vor. mit dabei, hurra hurra: greg cohen basist von john zorns meets tom waits gnaden, und der schlagzeuger ben perowsky, den wir durch seine zusammenarbeiten mit chris



speed, uri caine und steven bernstein kennen. nun als "the music of dylan & zorn", quasi als kniefall vor zwei bedeutenden zeitgenössischen musikern. auf der neuen tzadik-cd übrigens mit 2 prominenten gästen: jamie safts freund antony von den johnsons und mike patton, beide herausragende sänger vor dem herrn. bluesig, jazzig, fetzig, bedächtigt: ein trio abend der extraklasse sei gesichert anzunehmen!

sa. 24. märz ab 20.00 uhr

KAHIL EL'ZABAR "RITUAL TRIO"

support: moz & lobo

er hat den soul eines marvin gaye. er hat die beweglichkeit eines al jarreau. und dabei mehr afrikanisches rhytmusgefühl. er war präsident des legendären chicagoer aacm. er arbeitete mit so gegensätzlichen denkmälern wie stevie wonder und dizzy gillespie zusammen und gilt heute als einer der begehrtesten schlagzeuger und percussionisten amerikas: kahil el zabar. jetzt hat er wieder drei der innovativsten jazzler der letzten jahrzehnte um sich geschart. hier haben sich persönlichkeiten gefunden, mit ähnlicher affinität zu den afrikanischen wurzeln, und alle mit dem dringenden bestreben, ihr klangliches spektrum stetig zu erweitern. saxophonist ari brown und geiger billy bang (string trio of new york) haben für ihr instrument ausdrucksmöglichkeiten gefunden, die zuvor niemand für denkbar gehalten hätte. ari brown traktiert sein bariton mit kraft und macht, faucht einen voluminösen, hoch explosiven groove ins gewölbe. wie ein chor schelmisch quäkender luftgeister muten seine gemeinsamen improvisationen mit billy bang an, dem der ruf der „originellsten geigenstimme des neuen jazz“ vorausleitet. diese musik lässt alle schützenden hüllen fallen. lässt man sich ein in diese beherzte schwere, in diesen unpolierten sound, in diese tiefe der empfindung, dann weicht die gefahr der peinlichkeit." (presstext).

im vorprogramm: lobo & moz, ein heimisches schlagzeug-perkussion-duo mit format und klasse!